

LAUFFENER BOTE

36. Woche

Gesamtausgabe

09.09.2010

Die Weinstadt am Neckarufer • www.lauffen.de

BÜRGERVERSAMMLUNG Lauffen am Neckar



bühne frei... FLORIAN SCHROEDER



Bürger- versammlung

Di.,
14. September
20 Uhr
Stadthalle
Schwerpunkt-
themen: Der
Neckar und
die Finanzkrise

Florian Schroeder: „Du willst es doch auch!“

So.,
12. September
20 Uhr
Stadthalle
Polit-Comedy-
Kabarett-Parodie
Eintritt:
Kategorie 1:
€ 19,-
(erm. € 15,-)
Kategorie 2:
€ 16,-
(erm. € 12,-)

Aktuelles

■ Offene Sprechstunde des Bürgermeisters am 11. September im Bürgerbüro am Bahnhof (Seite 9)

■ Tag des offenen Denkmals und Backhausfest am 12. September mit Freiluftausstellung und Floßfahrt (Seite 4)



Kultur

■ Vernissage am 11. September im Museum Klosterhof mit neuen Werken von Nathan Richardson (Seite 3)



■ Königlicher Männergessangverein Nimwegen am 17. September in der Regiswindiskirche (Seite 7)

Amtliches

■ Änderung der Weinberglage im Bereich Katzenbeißer/Riedersbückele (Seite 10)

■ Lauffener Herbst: Allgemeinverfügung zum verkaufsoffenen Sonntag am 26. September (Seite 10)

■ Statistisches Landesamt teilt mit: zum 31. März 2009 hatte Lauffen a. N. 10.837 Einwohner (Seite 10)

Jahreshaupt- übung der Freiwilligen Feuerwehr

11. September
am Terrassen-
haus
(Näheres S. 3)

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

- Stadtverwaltung Lauffen a. N.** Tel. 106-0
Telefax: 07133/106-19
Internet-Adresse <http://www.Lauffen.de>
Redaktion Lauffener Bote: bote@Lauffen-a-n.de
Tel. 07133/2077-0/Fax 2077-10
- Bürgerbüro Lauffen a. N.**
Sprechstunden Bürgerbüro
Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr
- Sprechstunden übrige Ämter:**
Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 12.00 Uhr
außerhalb dieser Zeiten gerne nach Vereinbarung
- Bürgerreferentin** Tel. 106-16
Bauhof Tel. 21498
Stadtgärtnerei Tel. 21594
Städt. Kläranlage Tel. 5160
Freibad „Ulrichsheide“ Tel. 4331
Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstr. 27 Tel. 9018283
Stadthalle/Sporthalle Tel. 12911 oder 0172/5926004
BÖK, (Bücherei, Öffentlich, Katholisch) Tel. 200065
- Kindertagesstätten/Kindergärten**
Kindergarten Städtle, Heilbronner Straße 32 Tel. 5650
Kindergarten Herrenacker, Körnerstraße 26/1 Tel. 14796
Kindergarten, Charlottenstr. 95 Tel. 16676
Kita Karlstraße, Karlstr. 70 Tel. 21407
Kindergarten, Brombeerweg 7 Tel. 963831
Johannes-Brenz-Kindergarten, Herdegenstr. 10 Tel. 5749
Louise-Scheppler-Kindergarten, Schulstr. 7 Tel. 5769
Paulus-Kindergarten, Schillerstr. 45/1 Tel. 6356
Regiswindis-Waldorfkindergarten, Kneippstr. 7 Tel. 204210/11
- Schulen**
Herzog-Ulrich-Grundschule, Ludwigstr. 1 Tel. 5137
Hort- u. Kernzeitbetreuung Herzog-Ulrich-Grundschule Tel. 963125
Hölderlin-Grundschule, Charlottenstr. 87 Tel. 4829
Kernzeitbetreuung Hölderlin-Grundschule Tel. 962340
Hölderlin-Gymnasium, Charlottenstr. 87 Tel. 7673
Hölderlin-Hauptschule, Herdegenstr. 15 Tel. 7901
Hölderlin-Realschule, Hölderlinstr. 37 Tel. 6868
Erich-Kästner-Schule, Förderschule, Herdegenstr. 17 Tel. 7207
Schulsozialarbeit für Hauptschule Tel. 961485
Schulsozialarbeit für Real- und Förderschule Tel. 2359277
Kaywald-Schule f. Geistig- und Körperbehinderte, Charlottenstr. 91 Tel. 98030
Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstraße 25 Tel. 4894
Volkshochschule, Rieslingstr. 32 Fax 5664
Anmeldung auch im Bürgerbüro Tel. 3845
- Museum der Stadt Lauffen a. N.** Tel. 12222
Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag jeweils 14.00 bis 17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung
- Polizeirevier Lauffen a. N.** Tel. 20 90 oder 110
- Feuerwehr Notruf** Tel. 112
Freiwillige Feuerwehr Lauffen a. N. Tel. 21293
- Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser) nach Dienstschluss** Tel. 07131/562562
Tel. 07131/562588
- Stromstörungen** Tel. 07131/610-0
- Notariate**
Notariat I Tel. 2029610
Notariat II Tel. 2029621
- Häckselplatz (Sommeröffnungszeiten)**
Fr. von 16.00 – 18.00 Uhr, Sa. von 11.00 – 16.00 Uhr
- Recyclinghof (Sommeröffnungszeiten)**
Do. und Fr. 16.00 – 18.00 Uhr, Sa. 9.00 – 16.00 Uhr
- Mülldeponie Stetten** Tel. 07138/6676
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 9.00 bis 11.30 Uhr
Die wöchentliche Müllabfuhr erfolgt in der Regel dienstags von 6.00 bis 16.00 Uhr.
- Deutsche Bahn AG, ReiseZentrum Lauffen a. N.**
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr, Infos unter Service-Nr. 01805996633 (gebührenpfl.) oder unter www.bahn.de reine Fahrplanauskunft unter 0800/1507090 (gebührenfrei)
- Postfiliale (Postagentur)**
Getränkemarkt GEFAKO, Körnerstr. 18, Mo. – Fr. 9 bis 18; Sa. 8 bis 12.30 Uhr
- IAV-Stelle**
Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle
für ältere, hilfebedürftige u. kranke Menschen und deren Angehörige
Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger Tel. 9858-25
- Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim**
Kranken- und Altenpflege:
Frau Brigitta Henn Tel. 9858-24
- Wochenenddienst**
11. – 12.09.2010: Schwestern Petra, Bettina, Daniela, Brigitte W., Irina, Lena, Astrid
Gemeindeschwestern, Rieslingstr. 18 Tel. 9858-24
Nachbarschaftshilfe/Familienpflege/Hospizdienst
Frau Lore Fahrbach Tel. 9858-26
- Krankenpflege**
Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 11, Lauffen Tel. 9530-0
Häusliche Krankenpflege Tel. 9530-25
Mobiler Sozialer Dienst Tel. 9530-20
Essen auf Rädern Tel. 9530-15
d'hoim Pflegeservice Tel. 07135/93992
- Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1 – 3
Senioren-Pflegeheim Haus Edelberg Tel. 991-0, Fax 991-499
Freundeskreis Suchthilfe Tel. 21729
- Ärztlicher Notdienst**
In Vertretung des Hausarztes ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst erreichbar von montags bis freitags 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr bzw. an Feiertagen ab dem Vortag 19.00 Uhr bis zum nächsten Werktag 7.00 Uhr sowie samstags und sonntags ganztägig. Telefon 07133/900790. Eine telefonische Voranmeldung ist unbedingt erforderlich. In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie jedoch gleich 19222 ohne Vorwahl (Retungsleitstelle).
- Kinderärztlicher Notfalldienst**
an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Werktags 19 – 22 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn; für unaufschiebbare Notfälle vor 19 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222 (Leitstelle) erfragt werden.
- Zahnärztlicher Notfalldienst**
Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712
- Bereitschaftsdienst der Augenärzte**
kann vom DRK Heilbronn unter Tel. 19222 erfahren werden.
- Unfallrettungsdienst und Krankentransporte**
Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) DRK, Heilbronn Tel. 19222
- Bitte beachten: Bei Anruf per Handy ist die Vorwahl 07131 mit-zuwählen!**
- Hebammen**
Ingrid Herzog, Tel. 961346 oder 0172/7359415, Caroline Eisele, Tel. 205855, Sandra Platter, Tel. 21972, Katrin Geltz, Tel. 962939
- Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere**
11./12.09.2010
Dr. Müller, Heilbronn Tel. 07131/591790
TÄ Brandenburg, Heilbronn Tel. 07131/200276
TÄ Schreiber, Leingarten Tel. 07131/900282
- Wochenenddienst der Apotheken, jew. ab 8.30 Uhr**
11.09.: Apo. aktuell, Schillerstr. 18, Lauffen Tel. 07133/17909
12.09.: Mozart-Apo., Lauffener Str. 12 Nordheim Tel. 07133/7110



Bürgerversammlung am 14. September

Schwerpunkthemen: Der Neckar, seine Brücken und die Finanzkrise

Wichtige Angelegenheiten der Stadt Lauffen a. N. sollen nicht am Bürger vorbei entschieden werden. Deshalb lädt Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger am Dienstag, 14. September 2010, um 20 Uhr zu einer öffentlichen Bürgerversammlung in die Stadthalle Lauffen a. N. ein.

Um die Bürger mit in die Entscheidungsprozesse der Stadt einzubeziehen, gibt es die Bürgerversammlung. Eine Bürgerversammlung soll neben den regelmäßigen öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse insbesondere einen Rahmen dafür bieten, dass die Bevölkerung Gelegenheit hat, selbst ihren Willen zu bekunden, Fragen zu stellen sowie Vorschläge und Anregungen zu geben.

Ihr Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger schlägt Ihnen einige wichtige Themen vor, die aus Sicht von Verwaltung und Gemeinderat in der Bürgerversammlung am 14. September angesprochen werden sollen. Hauptthemen werden hier die Neckarufergestaltung und der Neckartalradweg, die B 27 Neckarbrücke, sowie die Auswirkungen der Wirtschafts- und Finanzkrise auf den städtischen Haushalt sein.

Bitte schlagen auch Sie Themen vor, die Sie gerne in der Bürgerversammlung erläutern oder besprochen hätten, die Tagesordnung der Versammlung wird darauf abgestimmt werden. Gerne können Sie Ihre Fragen natürlich auch direkt am Tag der Versammlung stellen und Ihre Vorschläge dort öffentlich kundtun.

Anfragen und Vorschläge können Sie schriftlich an die Stadt Lauffen a. N.



richten (Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a. N.). Alternativ steht Ihnen auch die Möglichkeit offen, direkt an Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger eine E-Mail zu senden (k.p.waldenberger@lauffen-a-n.de). Bitte geben Sie möglichst Ihren Namen und Ihre Telefonnummer an, falls es Rückfragen zu Ihrer Eingabe gibt. ■

Der Neckar und seine Brücken werden bei der Bürgerversammlung 2010 Thema sein, weitere Themenvorschläge dürfen gerne aus der Mitte der Bürgerschaft kommen. (Foto: Kuhnle)

External beneath fixed – Neue Werke von Nathan Richardson

Vernissage im Museum Klosterhof

„Außen“, „unten“, „fest“, diese Begriffe stehen für abstrakte und figürliche Bilder von Nathan Richardson, der seit 16 Jahren in Lauffen lebt und arbeitet.

Fast vierzig neue Malereien in unterschiedlichen Formaten zeigt das Museum vom 11. September bis 7. November.

Ergänzt wird die Präsentation durch an Architektur erinnernde, unge-

wöhnliche Skulpturen aus den Werkstoffen Holz und Blei.

Zur Vernissage am Samstag, 11. September, um 18 Uhr sind alle Interessierten herzlich ins Museum Klosterhof eingeladen.

Dr. Ingrid von Beyme, Berlin, wird in die Ausstellung einführen. ■

Der Lauffener Künstler Nathan Richardson lädt am 11. September zur Vernissage ins Museum ein. (Foto: Richardson)



Jahreshauptübung der Freiwilligen Feuerwehr Lauffen a. N.

Zur Großübung sind Zuschauer herzlich willkommen

Zur öffentlichen Jahreshauptübung lädt die Feuerwehr Lauffen a. N. die interessierte Bevölkerung am Samstag, 11. September, um 16 Uhr sehr herzlich ein. In diesem Jahr wird ein Brandfall am Gebäude Seestraße 1 (Terrassenhaus), simuliert.

In der Großübung, an der sich auch wieder die Ortsgruppe des Deutschen Roten Kreuzes beteiligen wird, wen-

den die Einsatzleiter und -helfer das Erlernte vor Publikum an.

Damit wird der Bevölkerung in jedem Jahr einmal demonstriert, wie ein Einsatz der Feuerwehr vor sich geht und wie reibungslos Rettungs- und Löschaktionen im Ernstfall ablaufen können, wenn eine gut trainierte Truppe, ausgestattet mit den entsprechenden technischen Hilfsmitteln, ausrückt. ■



2009 war die Herzog-Ulrich-Grundschule Ort des Einsatzes, dieses Jahr führt der Alarm zum „Terrassenhaus“. (Foto: Thumm)

Tag des offenen Denkmals

„Hier bin ich noch nie entlang gegangen ...“

Der Tag des offenen Denkmals am Sonntag, 12. September, trifft in diesem Jahr mit dem Thema „Reisen, Handel und Verkehr“ direkt in die Historie der Stadt Lauffen.



Die Alte Neckarbrücke ist Teil des Erkundungswegs am Tag des offenen Denkmals 2010. (Foto: Reiner)

Als mittelalterliche Furt und Fähre über den Neckar, als über lange Zeit hinweg einzige Brücke zwischen Cannstatt und Heilbronn und als Fluss-Transportweg für viele Güter war Lauffen über Jahrhunderte ein zentraler Verkehrspunkt.

Ein Rundweg, am Neckarufer entlang, über die neue Brücke, die Schleuse, den Schifffahrtskanal und die alte Brücke – ein wohl bisher von kaum jemandem auf diese Weise begangener

Weg – lädt ein, diese Besonderheit der Lauffener Stadtgeschichte gehend zu erkunden.

Zehn Erläuterungstafeln beschreiben die historischen, technischen und kulturellen Entwicklungen längs der Verkehrswege Neckar und Neckarüberquerung. Floßgasse, Treidelpfad, Zollstation, Wasserkraftwerk, Schleusen- und Kanalbau, Ausbau zur Containertauglichkeit..., die Liste ist lang und wird in den kommenden Jahren noch weiter geschrieben werden.

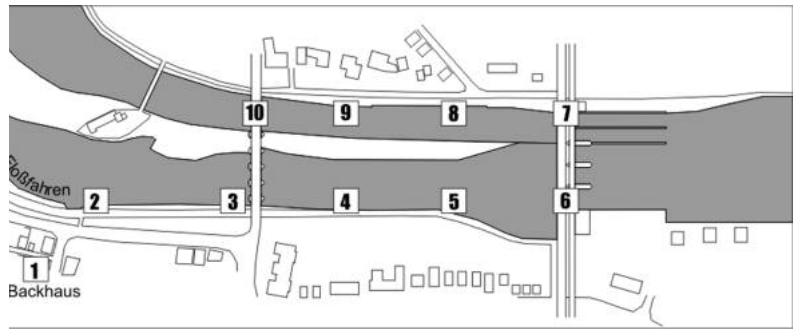
„...und auf dem Neckar bin ich so auch noch nie gefahren“

Im Mittelalter kostete die Fähre über den Neckar einen Pfennig pro Person.

Heute kann man unentgeltlich über zwei Brücken spazieren oder fahren. Und am 12. September ebenso unentgeltlich eine kleine Floßfahrt mit Ulrich Kammerer und Bürgermeister Waldenberger unternehmen. Am ehemaligen Treidelpfad wird abgelegt.

„...solche Köstlichkeiten bekommt man nicht alle Tage!“

Das Backhaus lädt an diesem Tag ab 11 Uhr zum Backhausfest ein. Genießen Sie dort – vor oder nach dem Neckar-Rundweg – frische Backspezialitäten und Getränke, serviert vom Backhausteam, Schülern des Hölderlin Gymnasiums und dem Heimatverein. ■



Vom Backhaus aus kann man frisch gestärkt auf den Rundweg mit seinen Stationen am Neckar starten. (Plan: Reiner)

Florian Schroeder: „Du willst es doch auch!“

Polit-Comedy-Kabarett-Parodie



Mehr zum Programm und zur Person unter www.florian-schroeder.com, der Künstler wurde u. a. 2006 mit dem Kleinkunstpreis Baden-Württemberg ausgezeichnet. (Foto: Schroeder)

Florian Schroeder ist noch keine 30, trotzdem Kabarettist und hat zwei eigene Fernsehshows – die Late Night Show „SCHROEDER!“

im SWR-Fernsehen und den Kabarett-Talk „Seitensprung“ bei 3sat. Jetzt ist er mit seinem zweiten Erfolgsprogramm „Du willst es doch auch!“ auf Tour und macht dabei am Sonntag, 12. September, um 20 Uhr Station in der Stadthalle Lauffen a. N.

In seinem Showprogramm zeichnet Schroeder, bekanntes Mitglied der Generation IMM – Irgendwas mit Medien – ein feines Portrait seiner Generation: Mehr Piercings im Intimbereich als Klingeltöne auf dem Handy, den Bachelor in der Tasche, geht's auf ins globale Dorf, während die Eltern zu Hause am PC beim emotionalen Gebrauchtwagenhandel PARSHIP nach dem nächsten Partner suchen.

Schroeder präsentiert zudem erstmals auf deutschen Bühnen den Gebärmaschinen-TÜV und zeigt den lange verborgenen Zwillingbruder von Nicolas Sarkozy. Er parodiert brandaktuell Merkel, Schäuble und einige weitere

prominente Kabarett-Kollegen. Am Ende beerdigt er die Ehe. Kurzum: Ein Abend für die ganze Familie.

Mit „Du willst es doch auch!“ sprengt Florian Schroeder erneut die Grenzen zwischen Kabarett und Comedy. Eine atemberaubende Mischung aus beeindruckenden Parodien, politischem Kabarett und intelligentem Nonsense. Kabarett der jungen Generation: anders, schräger, lustiger. DER SPIEGEL schrieb kürzlich über „Du willst es doch auch!“: „Florian Schroeder, der mittlerweile zu den Großen in der Kabarettszene gehört, gibt auch in seinem aktuellen Programm den Entertainer der Extraklasse mit schwarzem Humor.“

Karten für diesen bissigen Kabarettspaß gibt es in Kategorie 1 für 19 Euro (erm. 15 Euro) und in Kategorie 2 für 16 Euro (erm. 12 Euro) im Vorverkauf im Lauffener Bürgerbüro (Tel. 07133/20770), unter www.lauffen.de sowie an der Abendkasse. ■

Internationales ADAC DMYV Motorbootrennen

Am Wochenende des 11. und 12. September steht der Neckar oberhalb der Lauffener Schleuse wieder ganz im Zeichen des Motorbootrennsports. Einmal mehr gibt es eine Europameisterschaft in der ADAC Motorboot Masters, der Klasse Formel 4s.

In der Klasse ADAC MSG Motorboot Cup wird der Jahresmeister gekürt in den Rennbootklassen als auch im spannenden Match-Race um den beliebten ADAC Rhein-Mosel-Neckar-Cup 2010. Deutsche Meisterschaften

werden in den offenen Klassen 0-350, der Formel R1000 und der OSY 400 gefahren.

Auf beiden Neckarufenseiten kann man ab 10 Uhr die Rennen hautnah miterleben, das Fahrerlager besuchen und auch mit den Rennfahrern fachliche Diskussionen führen.

Eintrittskarten gibt es an der Tageskasse zu 5 Euro nur für samstags und zu 11 Euro für samstags und sonntags zusammen. Weitere Informationen gibt es unter Tel. 0172/703 4444. ■



Motorboot-Rennsport vom Feinsten lässt die Fans wieder voll auf ihre Kosten kommen. (Foto: Motorsportclub)

Freibadsaison geht zu Ende

Letzter Badetag am 12. September

Auch schöne Spätsommertage am vergangenen Wochenende konnten nicht darüber hinwegtäuschen, dass die Sonne ihren Zenit überschritten hat. Die Nächte werden kühler und am Morgen ist es in der Regel recht frisch. Damit rückt auch wieder das Ende der diesjährigen Freibadsaison näher. Wie in den Vorjahren soll die Freibadsaison 2010 an das Ende der Schulferien gekoppelt werden. Der letzte Badetag ist damit am Sonntag, 12. September.

Die diesjährige Freibadsaison hat einmal mehr vom Wetter her nicht alle Erwartungen erfüllt. Von Mai bis August war es ziemlich wechselhaft. Einzig der Juli, mit bis zu 38°C, gab keinen Anlass für Beschwerden. Insgesamt

besuchten ca. 145.000 Personen das Freibad, dies sind rund 12.800 Besucher weniger als im Vorjahr.

Die Stadt Lauffen a. N. hofft, dass die Besucher auch 2010 mit dem Lauffener Freibad zufrieden waren. Das städtische Personal und auch der Kiosk-Betrieb haben sich dafür eingesetzt, den Badegästen einen erholsamen, interessanten und vergnüglichen Aufenthalt zu bieten.

Nach der Schließung des Freibads wird mit der Überholung der Badeanlagen und der Vorbereitung der Anlagen für die Überwinterung begonnen werden. Bei diesen Arbeiten wird das Freibad immer durch den Bauhof und die Stadtgärtnerei unterstützt, damit die Anlagen auch 2011 wieder eine schöne Badesaison versprechen. ■



Das Freibadteam, der Kiosk-Betrieb und auch die Stadtverwaltung Lauffen a. N. danken allen Besucherinnen und Besuchern für die Treue zum Lauffener Freibad und freuen sich auf ein Wiedersehen in 2011. ■

Wie in den Vorjahren ist die Freibadsaison 2010 an das Ende der Schulferien gekoppelt. Der letzte Badetag ist damit am Sonntag, 12. September. (Foto: Archiv)

Lauffener Backhausfest

Am Sonntag, 12. September, findet im Rahmen des Tags des offenen Denkmals von 11 Uhr bis 18 Uhr das erste Backhausfest am renovierten Backhaus in der Kirchbergstraße statt.

Aus dem Ofen wird es leckere Flammkuchen, Blechkuchen und Holzofenbrote mit Brotaufstrichen geben.

Unterstützt wird das Backhausteam durch den Heimatverein und Schüler des Hölderlin Gymnasiums. ■



Solche Leckereien gibt es beim Backhausfest für die Gäste zu Hauf – schauen Sie vorbei! (Foto: Schuh)

Motto-Party: Verliebt – Verlobt – Verheiratet

ADTV-Tanzschule Birkel lädt ein

Die Tanzschule Birkel lädt zur Motto-Party „Verliebt – Verlobt – Verheiratet“ ein

Am Samstag, 18. September, ab 20.45 Uhr wird das „Ja“-Wort der

Tanzlehrer Nicole und Fred gefeiert. Sie trauten sich im August und laden ein zu einem wunderschönen Tanzabend mit Sektempfang, Musik und Showprogramm.

Karten zum Event können unter Tel. 07133/21639 reserviert werden. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.tanzschule-birkel.de>. ■



Kino-Mobil

Kino-Mobil

Kino-Mobil

Kino-Mobil

Am Montag, 20. September 2010 in der Stadthalle Lauffen a. N.



14.30 Uhr Eintritt: 2,50

17.00 Uhr Eintritt: 3,-

20.00 Uhr Eintritt: 4,-

Drachenzähmen leicht gemacht

Auf der kleinen Insel Berk, hoch oben im Norden, wird nicht lange gefackelt. Mordsstarke Wikinger müssen ihre Heimat vor wilden Drachen beschützen, die ihnen das Leben zur Hölle machen. Auch der schwächliche Teenager Hicks ist Feuer und Flamme für die Drachenjagd – nur leider hat er im Umgang mit Waffen zwei linke Hände. Da sein Vater Haudrauf „der Stoische“, Häuptling des Wikingerstammes und ein berühmter Drachenjäger ist, soll Hicks nun auch die raue Kampfkunst der Wikinger erlernen. Als das Dorf von einer wilden Drachen-Armada angegriffen wird, gelingt es Hicks mit viel Mut und Köpfchen, einen gefährlichen Drachen abzuschießen. Doch anstatt seinem Vater von seinem bemerkenswerten Fang zu erzählen, freundet sich Hicks mit dem Drachen an ...

Ein feuriges, brandlustiges Animationsabenteuer voller Action und Tempo, USA 2010, Länge: 98 Min., Altersempfehlung ab 8 J. (FSK: ab 6 J.)



Mit dir an meiner Seite

Die 17-jährige Rebellin Ronnie (Miley Cyrus) ist gar nicht davon begeistert, dass sie und ihr Bruder (Bobby Coleman) die Sommerferien bei ihrem Vater (Greg Kinnear) in einem kleinen Kaff an der Küste verbringen sollen, weit weg von New York. Ronnie hat ihrem Dad nie verziehen, dass er die Familie verlassen hat und macht natürlich erst einmal alles, damit ihr Vater sie wieder nach Hause schickt. Doch als sie Mädchenschwarm Will (Liam Hemsworth) kennenlernt verändert sich alles. Was alle Beteiligten aber noch nicht wissen: Ihnen bleibt nicht viel Zeit, denn der Sommer hält außer unbekümmerten Strandtagen und der Rettung von Babyschildkröten noch einige echte Prüfungen für Ronnie bereit.

Emotionsgeladene Verfilmung des Bestsellers von Nicholas Sparks, USA 2010, Länge 107 Min., Altersempfehlung: ab 14 J. (FSK ab 6 J.)



Der Räuber

Johann Rettenberger (Andreas Lust) ist erfolgreicher Marathonläufer und Serienbankräuber. Nüchtern und präzise misst er Herzfrequenz, Belastung, Ausdauer und Effektivität – bei Trainingsläufen ebenso wie bei den Banküberfällen, von denen er, aberwitzig maskiert und mit einer Pumpgun bewaffnet vor der Polizei flüchtet. Er lebt unentdeckt mit seiner Freundin Erika (Franziska Weisz) in Wien, zieht immer wieder aus, gierig nach dem Trip, der Bewegung und der Schönheit des Raubzugs, bis zu drei Mal an einem Tag. Als er entdeckt wird, tragen ihn seine Beine vor einem gewaltigen Polizeiaufmarsch davon. Einer wie er kann kein Ziel haben: Weiter, immer weiter führt ihn seine Flucht.

Der Räuber erzählt die Geschichte eines vielseitig begabten Mannes. Österreich/Deutschland 2009, Länge: 98 Min., FSK: ab 12 J., Regie: Benjamin Heisenberg



Königlicher Männergesangsverein Nimwegen zu Gast in der Regiswindiskirche



Foto: Männerchor
Nimwegen

Auf Konzerttournee ist der Königliche Männergesangsverein Nimwegen. Auf dieser gastiert er am Freitag, 17. September, um 20 Uhr zu einem Konzert auch in der Regiswindiskirche.

Organisatorisch und musikalisch wird der Chor durch den Scouts-Chor Neckarsulm unterstützt, der im Vorprogramm auftritt und den diesjährigen Aufenthalt des holländischen Chores organisiert. Seit seiner Gründung im Jahr 1859 war der preisgekrönte Männerchor in zahlreichen europäischen Städten auf Tournee. Er besteht zurzeit aus 110 Mitgliedern, von denen rund 80 Sänger auf der diesjährigen Reise dabei sind. Das Repertoire umfasst nicht nur ursprüngliche Männerchor-Musik, sondern auch Opern-, Operetten- und Musicaltitel sowie Gospels und Spirituals. Begleitet wird der Chor von der Sopranistin Lieke Smeets und dem Pianisten Roland Aalbers.

Die Gesamtleitung liegt in den Händen von Dion Ritten.

Der Scouts-Chor aus Neckarsulm fungiert als Co-Organisator und wird auch im Vorprogramm des Männergesangsvereins auftreten. Er wurde 1981 in der St. Johannes Kirchengemeinde in Neckarsulm gegründet und umfasst 25 Sängerinnen und Sänger im Alter von 20 bis 55 Jahren. Die Begleitband bündelt mit ihren fünf Musikern rund 200 Jahre Musikerfahrung. Das Repertoire besteht aus Gospels, fetzigen Popsongs und ruhigen Balladen mit christlichen und gesellschaftskritischen Texten.

Der Eintritt ist frei; um eine Spende wird gebeten. ■



In der Zeit vom 25. September bis zum 3. Oktober finden in der französischen Partnerstadt La Ferté-Bernard zum zweiten Mal internationale Malereifestspiele statt. Ein Besuch in der Partnerstadt lohnt sich zu diesem Termin sicher. Auch aus Lauffen a. N. hat sich mit Marc Abele dieses Jahr wieder ein Teilnehmer beworben, der Teil der Ateliergemeinschaft in der Gartenstraße ist.

Internationale Malereifestspiele in der Partnerstadt La Ferté-Bernard

Marc Abele nimmt am Wettbewerb teil

Rea Siegel Ketros gewann mit einem ihrer Werke im vergangenen Jahr den Preis „Mention Spéciale du Jury“. Die internationalen Malereifestspiele versprechen wieder ein sehenswertes Ereignis zu werden. Wer also kunstinteressiert ist, sollte sich die Gelegenheit zu einer kleinen Reise in die Partnerstadt nicht entgehen lassen. Über die wiederholte Teilnahme eines in Lauffen a. N. aktiven Künstlers an

ihrem Grand Prix haben sich die Franzosen sehr gefreut, umso lieber werden sie deshalb sicherlich auch Gäste aus der Partnerstadt zum Festival in ihrer Stadt begrüßen.

Marc Abele wünscht Stadt und Partnerschaftskomitee eine gute Wettbewerbs-Teilnahme und allen Besuchern der Festspiele einen schönen Aufenthalt in La Ferté-Bernard. ■



**Musikschule Lauffen
und Umgebung e.V.**

Mitglied im Verband deutscher Musikschulen

Babygarten • Musikgarten • Musikalische Früherziehung • Musikalische Grundausbildung • Suzuki-Violine
Klavier • Blockflöte • Querflöte • Oboe • Klarinette • Saxofon • Fagott • Trompete • Horn • Posaune • Euphonium
Tuba • Violine • Viola • Cello • Kontrabaß • Klassische Gitarre • E-Gitarre • Bassgitarre • Schlagzeug • Malletts
Percussion • Gesang • Keyboard • Akkordeon • Musikerlebnis mit Behinderten • Veelhärfen • Musiktherapie

Lauffen a. N. und Umgebung e. V., Südstraße 25, 74348 Lauffen a. N.,
Tel. 07133/4894, Fax: 07133/5664,
E-Mail: info@lauffen-musikschule.de,
Internet: www.lauffen-musikschule.de ■

Musikschule: Anmeldungen in allen Fächern

Zum 1. Oktober sind in der Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung Anmeldungen in allen Fächern möglich.

Die Musikschule Lauffen besteht seit über 30 Jahren und hat sich zu einem festen Bestandteil des kulturellen Lebens in und um Lauffen a. N. entwickelt. Elf Städte und Gemeinden gehören dem Verband der Musikschule an: Brackenheim, Cleeborn, Erligheim, Flein, Güglingen, Kirchheim, Lauffen, Neckarwestheim, Nordheim, Pfaffenhofen und Talheim.

Die Musikschule ist eine öffentliche Bildungseinrichtung und ihre Aufgabe ist es, Kinder und Jugendliche an Musik heranzuführen und zum eigenen Musizieren anzuregen. Unterrichtet wird

auf der Grundlage der Richtlinien des Verbandes deutscher Musikschulen e. V. durch Lehrer mit abgeschlossenem Musikhochschulstudium und/oder Musik- und Pädagogikstudium.

Das Musizieren hat positive Auswirkungen auf das Lernverhalten insgesamt, z. B. Stärkung von Konzentration, Durchhaltevermögen, Reaktions- und Auffassungsgabe, auch in nicht-musikalischen Fächern. Kaum eine andere Betätigung fördert die ganzheitliche Entwicklung wie die Musik. Nutzen auch Sie für sich oder Ihre Kinder die Möglichkeiten des breit gefächerten Angebots und profitieren Sie von den Vorteilen des Musizierens.

Anmelden und weiter informieren kann man sich bei der Musikschule

SWR1 Pfännle sucht den leckersten Apfelkuchen

Rezeptwettbewerb zur Jubiläumsveranstaltung

Egal ob Apfel-Kuchen, -Torte, -Tarte, -Wähe oder -Weihe, SWR1 Pfännle, die Aktion von SWR1 Baden-Württemberg Schmecken den Süden und dem Tourismusverband Baden-Württemberg, sucht zum 50. Pfännle Jubiläum paradiesische Apfelkuchen-Rezepte. Einsendeschluss ist Dienstag, 21. September.

Deshalb sind auch alle Genießer, Pfännle-Fans und Hobby-Bäcker aus der Pfännle-Stadt 2009 aufgefordert, ihr Lieblings-Apfelkuchen-Rezept zu verraten. Erlaubt ist, was schmeckt,

disqualifiziert wird nur, wer Granny Smith oder andere Exoten ins Rennen schickt. Denn auch beim Rezeptwettbewerb gilt der Pfännle-Grundsatz „radikal regional“! Zu gewinnen gibt es 50 x 5 Liter leckersten Apfelsaft von Baden-Württembergischen Streuobstwiesen in der Jubiläums-Box. Hauptgewinn ist eine Übernachtung inmitten einer Streuobstwiese in Schlat, natürlich müssen die Apfelkuchen-Bäcker (1 Gewinner + Begleitperson) nicht hungrig ins Bett. Auf den Internet-Seiten von SWR1 Baden-Württemberg wird ein Formu-

lar bereit gestellt, in das man das Lieblingsapfelkuchenrezept eintragen kann: www.swr1.de/bw.

Zum Jubiläum tischen Gastronomen und Erzeuger in Aalen, Bad Mergentheim, Löffingen und Markdorf an den Sonntagen im September von 11 bis 18 Uhr radikal regional auf.

Die Termine:

Bad Mergentheim, 12. September, Marktplatz

Löffingen, 19. September, Historische Innenstadt

Markdorf, 26. September, Marktplatz ■

Wein auf der Insel verzauberte seine Gäste



„Eine tolle Atmosphäre ist das hier“ – die Besuchergruppe aus dem Remstal, die es sich unter der in Cyan leuchtenden Einigkeitslinde im Burggarten gemütlich gemacht hatte, ist froh über den Entschluss zu Wein auf der Insel nach Lauffen a. N. gekommen zu sein. Neben Gästen aus der eigenen Stadt können sich die teilnehmenden Betriebe über immer mehr Resonanz auch von Außerhalb freuen.

Mit feinen Speisen, edlen Tropfen und guter Beratung überzeugten die Gastronomen und Weinvermarkter die Festbesucher von Wein auf der Insel 2010, dass das Genießer-Festival die im vergangenen Jahr erhaltene Zertifizierung durch das Weininstitut Württemberg als „empfohlenes Württemberger Weinfest“ nach wie vor verdient hat. Stolz präsentierte Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger zur Festeröffnung nochmals die Urkunde und freute sich über das gute Abschneiden des Inselfests bei der Zertifizierungskommission mit einem Ergebnis „nur 8 Punkte unter der Höchstpunktzahl“.

Wundervolle Spätsommertage verwöhnten die Inselgäste mit wohlthuender Sonne und sorgten in Kombination mit einem abwechslungsreichen Unterhaltungsprogramm für drei Tage bester Laune. Das ausgewogene Musikkonzept bestach mit unterschiedlichen Stilrichtungen, von den beliebten Cover-Songs des eingespielten Duos Mike Janipka und Jürgen Fälche über die fröhliche Musik des Oldtime-Jazz-Collegiums bis zu feinfühlig vorgetragenen eigenen Titeln der Dicken Fische, deren Bann sich kein Zuhörer entziehen konnte.

Am Sonntagnachmittag zogen Weinkönigin Juliane Nägele und Karl-Ernst Schmitt als Vorsitzender der Weinbruderschaft Heilbronn das Augenmerk auf den Star der Insel: den Wein. In seinen verschiedenen Sorten und Ausprägungen, gekeltert durch die Weingärtner eG und durch die privaten Weingüter Eberbach-Schäfer, Schaaf, Schiefer, Wörthmann sowie die Wein-

kellerei Reiner, stellten sie in einer Weinprobe mit Gästen aus dem Publikum ausgewählte Weine jedes Betriebs vor. Diese konnten die Zuschauer anschließend an den Weinständen selbst verkosten. Wer etwas über die Rebsorten und die Möglichkeiten, diese auch ohne Flaschenetikett zu bestimmen, lernen wollte, dem bot sich hier eine hervorragende Plattform, eine fachlich hochkarätige wie unterhaltsame „Begegnung mit dem Wein“.

Guten Zuspruch erfuhr auch eine andere Begegnung mit dem Wein, nämlich die Neukreation der 22 Lauffener Jungwinzer mit dem Namen „vinitiative“, die sich nach nun dreijähriger Arbeit erstmals bei Wein auf der Insel präsentierte. Insgesamt überwog die positive Resonanz zum diesjährigen Inselfest deutlich kleine Kritikpunkte, wie beispielsweise den Wunsch nach einem Süßspeisenangebot, ganz besonders aber konnte man sich über das Lob der Württemberger Weinkönigin Juliane Nägele freuen: „Wein ist Lebensfreude, Kultur und Genuss. Das sind Eigenschaften, die auch sehr gut für dieses Fest stehen“.

Genossen haben den Inselnachmittag am Montag auch die vom Lauffener Rathauschef eingeladenen Altstadträte und ehemaligen Bediensteten der Stadt. In gemütlicher Runde erinnerten sich die Gäste an die eigene aktive Zeit und tauschten sich gemeinsam mit Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger zu aktuellen Themen aus.

Die nebenstehenden Fotos erlauben einen kleinen Blick in das zurückliegende schöne Insel-Wochenende.

Impressionen von der Festeröffnung am Samstagabend, dem Weincontest sowie dem musikalischen Unterhaltungsprogramm, der Bewirtung und einfach dem fröhlichen Genießen von einem schönen Gläschen Wein sind hier zu sehen.

Mehr Bilder finden Sie im Internet auf der Startseite der städtischen Homepage www.lauffen.de. ■



Neues Programm der VHS Unterland

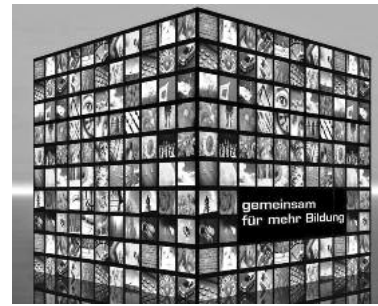
Programmheft jetzt überall erhältlich

Das neue Programm der Volkshochschule für den Herbst gibt es seit 8. September. Eine Übersicht über neue Kurse finden Sie in diesem Lauffener Boten in der Rubrik der VHS. Zudem sind die Kurse des Herbstsemesters unter www.vhs-unterland.de im Internet zu finden.

So können sich Interessierte über das umfangreiche Kursangebot der VHS Unterland im Herbst und Winter infor-

mieren – mit vielen neuen Highlights wie bewährten Kursen, die in den 33 Landkreis-Außenstellen angeboten werden.

Über die Suchfunktion im Internet kann man ganz einfach nach Themen, Orten, Dozenten suchen – und wer sich dann gleich anmelden möchte, kann dies sofort und bequem online erledigen.



In diesem Lauffener Boten, im neuen Programmheft oder im Internet unter www.vhs-unterland.de kann man sich über das umfangreiche Kursangebot informieren. (Grafik: VHS)

Ein pfeifender Panflötist als Popstar

Roman Kazak – Zwischen Klassik und Pop

Als „David Beckham der Panflötisten“ verzauberte Roman Kazak europaweit bereits Tausende Zuhörer und verkörpert ein Wort – „virtuos“. Am Sonntag, 19. September, tritt der berühmte Künstler, begleitet von dem Pianisten Wladimir Steba, in der Regiswindiskirche auf. Ab 20 Uhr werden die beiden Instrumentalisten ihr Publikum in die Traum- und Zauberwelten der Panflöte entführen. Der moldawische Star-Panflötist Roman Kazak hat sich in kürzester Zeit als einer der führenden Panflötisten der Welt etabliert. Auf seinen europaweiten Konzertreihen hinterlässt er stets ein begeistertes Publikum und triumphale Kritiken. Er liebt klassische Stücke von Bach und Liszt, aber Kazak hat auch kein Problem damit, beliebte Popsongs auf der Panflöte zu spielen. Dennoch legt er Wert auf seine Wurzeln: „Ich liebe Pop, Rock und Techno – mein musikalisches Herz liegt

aber in der Klassik und den Weisen meines Heimatlandes. Und ich habe eine Mission – jungen Menschen in der ganzen Welt klassische Musik nahe bringen!“



Foto: Roman Kazak

Nachdem der Panflötenvirtuose in den vergangenen Jahren nahezu alle nationalen und internationalen Wettbewerbe in diesem Genre gewonnen hat und im Jahr 2007 u. a. vor den Boten in Berlin, Stuttgart und Wien spielte, ziehen Musikkritiker bald erste Vergleiche zu Gheorghe Zamfir. In den Medien wird er gar mit dem

Titel „Prince of Pan“ geadelt. Zu Recht gilt Kazak in der Fachwelt als international talentiertester Solist auf der Panflöte.

Instrumental begleitet wird er von dem moldawischen Multitalent Wladimir Steba, seines Zeichens Musiklehrer, Jazzorchesterleiter, Konzertmeister und Dozent an den Musikfachschulen und Universitäten von Kischiniew und Tiraspol, der am E-Piano komplexe Harmonie- und Rhythmusstrukturen entwickelt, auf die Kazak gefühlvoll und in atemberaubender Geschwindigkeit seine un-nachahmlichen, vier Oktaven umfassenden Melodielinien ausbreitet. So entsteht eine beeindruckende Klangfülle, die den Zuhörer auf Antrieb für sich vereinnahmt.

Karten gibt es bei der VVK-Stelle Buch und Papier Schreyer, Bahnhofstraße 21, zu 13 Euro, an der Abendkasse zu 16 Euro. Kinder bis zum 14. Lebensjahr haben freien Eintritt.



Bürgermeistersprechstunde im BBL

Die nächste offene Sprechstunde des Lauffener Bürgermeisters findet am Samstag, 11. September, statt.

Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger ist an diesem Tag zwischen 10 und 12 Uhr im Bürgerbüro am Bahnhof (BBL) für Sie da.

Fragen und Anliegen aus der Mitte der Bürgerschaft können ihm bei der offenen Sprechstunde persönlich vorgetragen werden.

Auf die Besen, fertig, los!

Unterstufen-Theater des Hölderlin-Gymnasiums

Am Donnerstag und Freitag, 23. und 24. September, jeweils um 19.30 Uhr, führt die Unterstufen-Theater AG des Hölderlin-Gymnasiums in der Stadthalle die Bühnenfassung von „Bibi Blocksberg“ auf.

Die jungen Schauspieler stellen in dem Stück allerlei spannende Abenteuer von Bibi Blocksberg und ihren Freunden dar. Freunde von Magie und Fantasie sollten sich diese zauberhafte Reise durch die Hexenwelt auf keinen Fall entgehen lassen.

Karten zum Preis von 6 Euro, ermäßigt 4 Euro, erhält man im Bürgerbüro Lauffen a. N. oder im Sekretariat des Hölderlin-Gymnasiums. Der Vorverkauf beginnt am 14. September. Die Unterstufen Theater AG freut sich schon jetzt auf großen Zuspruch. ■

Seniorenzentrum Haus Edelberg Lauffen a. N.

Sommerkonzert weckte Erinnerungen

Der Glanz früherer Zeiten zog am vergangenen Freitag durch das Hausrestaurant von Haus Edelberg in Lauffen a. N. Dort verwöhnten Carola und Stephanie Müller die Bewohner und Besucher des Senioren-Zentrums mit einem kleinen Sommerkonzert.

Dabei ließen Stücke wie etwa „Moonriver“ die Zuhörer an den Chic und das Lebensgefühl vergangener Zeiten denken, wie etwa Schauspielerin Audrey Hepburn sie im Film „Frühstück bei Tiffany“ verkörperte. Die Schwestern spielten weitere bekannte Melodien am Klavier sowie Alt- und Tenor-

flöte. Über den zahlreichen Zuspruch von Bewohnern und Gästen freute sich Haus Edelberg Hausleitung Silke Leonhardt, die sich bei den Akteurinnen und ihrem Team für den gelungenen musikalischen Nachmittag bedankt.

Silke Leonhardt

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Bürger- versammlung

Einladung

Am Dienstag, 14. September, findet um 20 Uhr in der Stadthalle Lauffen a. N., Charlottenstraße 89, die Bürgerversammlung des Jahres 2010 statt.

Tagesordnungspunkte:

2. Bericht des Bürgermeisters (B 27 Neckarbrücke, Stadtentwicklung)
2. Auswirkungen der Wirtschafts- und Finanzkrise auf den städtischen Haushalt
3. Vorstellungen der Planung für die Gestaltung des Neckarufers und des Neckartalradweges
4. Bürgeranregungen

Die schriftlich vorgetragene Anregungen aus der Bürgerschaft werden ebenso behandelt. Die Veranstaltung ist anschließend bewirtschaftet und es besteht die Möglichkeit, sich an Schautafeln und Bildpräsentationen zu informieren.

Mit freundlichen Grüßen
Klaus-Peter Waldenberger
Bürgermeister

Änderung Weinberglage

Änderung der Weinberglage im Bereich Katzenbeißer/Rieders- bücke

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat im Schreiben vom 31.08.2010 mitgeteilt, dass die teilweise Abgrenzung zwischen den Einzellagen „Katzenbeißer“ und „Riedersbücke“ auf der Markung Lauffen, wie in den Karten dargestellt, geändert werden soll. Gemäß § 8 der Weinbergslagenordnung muss die vom Regierungspräsidium beabsichtigte Änderung der Weinbergsrolle in den betreffenden Gemeinden öffentlich bekannt gemacht werden und Karten, aus denen die Änderung der Einzellage ersichtlich ist, sind 2 Wochen lang öffentlich auszulegen.

Die Auslegung der Karten mit der Zeichnung der teilweisen Abgrenzung zwischen den Einzellagen „Katzenbeißer“ und „Riedersbücke“ auf Gemarkung Lauffen a. N. erfolgt vom 09.09.2010 – 23.09.2010, je einschließlich, während der üblichen Dienststunden, im Bürgerbüro. Während der Auslegungsfrist kann Einsicht genommen und Einwendungen erhoben werden. Lauffen a. N., den 03.09.2010
Kämmereiamt

Lauffener Herbst

Verkaufsoffener Sonntag Stadt Lauffen a. N.

Landkreis Heilbronn

Allgemeinverfügung

Auf Grund § 8 Abs. 1 i. V. mit § 14 Abs. 1 des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg (LadÖG) vom 14.02.2007 (GBl. S. 135), geändert durch Gesetz vom 10.11.2009 (GBl. S. 628) i. V. mit § 35 Landesverwaltungsverfahrensgesetz (LVwVfG) vom 12.04.2005 (GBl. S. 350), zul. geändert durch Gesetz vom 17.12.2009 (GBl. S. 809) wird von der Stadt Lauffen a. N. folgende Verfügung erlassen:

§ 1

In der Stadt Lauffen a. N. dürfen die Verkaufsstellen am Sonntag, dem 26. September 2010, anlässlich des Straßenfestes „Lauffener Herbst“ des Gewerbevereins/der Lauffener Einzelhandelsgeschäfte in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

§ 2

Die Vorschriften des § 12 LadÖG über den besonderen Arbeitnehmerschutz sind zu beachten.

§ 3

(1) Ordnungswidrig im Sinne § 15 Abs. 1 Buchstabe a) des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg handelt, wer den Vorschriften dieser Allgemeinverfügung zuwiderhandelt.

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 10 000 Euro geahndet werden.

§ 4

Diese Allgemeinverfügung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Bürgermeisteramt Lauffen a. N., Rathausstraße 10 (Rathaus), 74348 Lauffen a. N., Widerspruch erhoben werden.

Lauffen a. N., den 09. September 2010
Klaus-Peter Waldenberger
Bürgermeister

Statistik

Bevölkerungsfortschreibung

Nach Mitteilung des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg beläuft sich die fortgeschriebene Einwohnerzahl von Lauffen a. N. zum 31. März 2009 auf insgesamt 10.837 Personen.

Davon sind 5.298 Personen männlich und 5.539 Personen weiblich.

Die Bevölkerungszahl des Landkreises zum selben Zeitpunkt beläuft sich auf 329.054 Personen.

Landratsamt Heilbronn

Trennung – ja oder nein? Seminar für Eltern

Trennung oder Scheidung vom Partner gehören mit zu den problematischsten und belastendsten Lebenssituationen. Hilfe und Unterstützung bietet ein Seminar der Beratungsstelle für Familie und Jugend des Landratsamts Heilbronn und der Beratungsstelle für Familie und Erziehung der Stadt Heilbronn, das am 11. Oktober 2010, 19.30 Uhr, im Landratsamt beginnt und sich über fünf Abende erstreckt. Verschiedene Referenten beleuchten die psychischen, rechtlichen, wirtschaftlichen und sozialen Aspekte von Trennung oder Scheidung. Auf die Folgen für die Kinder wird besonders eingegangen. Die Teilnehmerzahl ist auf 30 begrenzt. Anmeldungen nimmt die Beratungsstelle für Familie und Jugend im Landratsamt Heilbronn, Telefon 07131/994-338 entgegen. Das Seminar findet jeweils montags im Medienraum des Kreismedienzentrums im Landratsamt statt (Zugang über den Eingang Zulassungsstelle). Letzter Seminartag ist der 15. November 2010. Die Teilnahme ist kostenfrei.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Standesamtsfälle vom 31.08. – 06.09.2010

Auswärtsgeburten:

In Bietigheim-Bissingen:

David Lukas Rieß; Eltern: Marcus Alexander und Danuta Jozefa Rieß geb. Wajda, Lauffen am Neckar, In den Herrenäckern 1

In Heilbronn:

Johanna Mickler; Eltern: Sascha Mark und Tanja Rose Mickler geb. Rieß, Lauffen am Neckar, Stuttgarter Straße 22/1

Lena Marie van Acken; Eltern: Lutz und Melanie Gertrud van Acken geb. Pfeifer, Lauffen am Neckar, Kirschenweg 33

Felix Hermann Kappelhoff; Eltern: Klaus Hermann und Miriam Kappelhoff geb. Riedel, Lauffen am Neckar, Karlstraße 80

Sterbefälle:

Luise Lotte Melanie Eberlen, Lauffen am Neckar, Klosterhof 3

Mathilde Luithle geb. Schmälzle, Lauffen am Neckar, Klosterhof 3

ALTERSJUBILARE

vom 10.09. bis 16.09.2010

11.09.1935 Hans Ludwig Schneider, Seugenstraße 25, 75 Jahre

11.09.1936 Horst August Ewald Kozłowski, Lange Straße 59, 74 Jahre

12.09.1935 Gerhard Rudolf Kern, Dürerweg 2, 75 Jahre

12.09.1940 Kurt Rudolf Barnert, Christofstraße 19, 70 Jahre

14.09.1933 Hermann Fabritius, Schillerstraße 14, 77 Jahre

15.09.1928 Maria Bartel, Bahnhofstraße 110, 82 Jahre

15.09.1932 Maria Glaser, Goethestraße 1, 78 Jahre

16.09.1935 Fritz Sailer, Reisweg 41, 75 Jahre

Es wird darauf hingewiesen, dass die Veröffentlichungen keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben, da die Veröffentlichung nur mit besonderem Einverständnis der Betroffenen erfolgen kann.